



Pressemitteilung

Salzburg, 08. Mai 2014

Salzburger Bürgerinnen und Bürger mischen sich ein!

Uraufführung GESUNDHEIT! Ein Blick ins Herz der Gesundheitsmaschine

Das Gesundheitssystem: fortschrittlich, überlastet, skandalumwittert? Was erwartet uns, wenn wir krank, schwach, hilfsbedürftig, einer Maschine ausgeliefert sind, die uns gesund machen soll – uns vielleicht aber nur noch kranker macht? Das Salzburger Landestheater beleuchtet die Entwicklungen im Gesundheitswesen theatralisch. Auf der Station der ehemaligen Gefäß-Chirurgie im Landeskrankenhaus werden die Zuschauer auf authentische Geschichten des Krankenhausalltags treffen.

Die Spieltexte, dargestellt von der Salzburger Bürgerbühne, beruhen auf Anregungen von betroffenen Menschen: Szenen des Klinikalltags aus der Sicht von Patienten zwischen Hoffen und Bangen, Geschichten des Personals von Idealismus und Überforderung.

Dazu zeigen Mitglieder des Schauspielensembles als roten Faden Szenen von Gregor Samsas Krankengeschichte aus Kafkas „Verwandlung“.

Regisseurin Astrid Großgasteiger inszeniert das Stationendrama. Sie gewährt Einblicke in eine Maschine, in der alle Rädchen reibungslos ineinandergreifen zum Wohle des Patienten – eine Maschine, die aber auch zum erbarmungslosen Mahlwerk werden kann, für die Patienten ebenso wie für das Personal.

Inszenierung Astrid Großgasteiger

Mit Diana Marie Müller; Paul Maresch, Walter Sachers und Mitgliedern der Bürgerbühne

Premiere 15. Mai 2014 | Weitere Termine 19. Mai und 22. Mai 2014

Jeweils versetzter Start in Gruppen zu 9 Personen im Zehnminutentakt ab 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr

Ort Landeskrankenhaus Salzburg (SALK), Müllner Hauptstraße 48, 5020 Salzburg

Dauer ca. 1 Stunde 30 Min.